

Bifangplatz in neuem Grün

Oltner Cultibo-Vorplatz soll sich in eine kleine Naturoase verwandeln

Erinnern Sie sich an die duftenden Geranien, Erdbeeren, Ananas- und Cassissalbei und Kosmeen, welche im letzten Sommer den Vorplatz des Quartierzentrums Cultibo geziert haben? Das Projektteam Oltner Ost wird auch diesen Sommer in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Umwelt, Energie und Mobilität den Vorplatz in eine kleine, essbare Naturoase verwandeln. Feines «Stadtgmies» soll den Gaumen für Gross und Klein erfreuen. Im Verlaufe der Gartensaison findet wiederum ein interessantes und vielfältiges Rahmenprogramm im Cultibo statt.

Lufradieschen, Sonnenblumen, Blaue St.-Galler-Kartoffeln, Rote Gartenmelde, Rote Zwiebeln, Popcornmais und vieles mehr werden von Schulklassen aus dem Bifangschulhaus in Töpfen vorgezogen. Am 15. Mai wird die Gartensaison auf dem Cultibo-Vorplatz eröffnet und die Schulklassen werden die 15 Holzpaletten mit Aufsteckrahmen mit Gemüse- und Blumensetzlingen bepflanzen. Einige Sorten gehören zum Pro-Specie-Rara-Sortiment, also alte und seltene Sorten, die durch Setzen, Pflegen und Weitervermehrten erhalten werden. Die Gemüse- und Blumensetzlinge und Samen werden in Mischkulturen in die Pflanzenkisten gesetzt, damit sie einander im Wachstum ergänzen und fördern. Die Schülerinnen und Schüler können bis zum Erntedankfest die Bepflanzung pflegen und mit der Quartierbevölkerung gemeinsam zusehen wie es wächst und gedeiht.

Zusammen kochen und essen

Mit dem gereiften Gemüse und den Kräutern wird Silvia Meister im Rahmen des Cultibo-Zmittags, des Ferienpasses und weiteren Anlässen zusammen mit Erwachsenen und Kindern verschiedene Rezepte ausprobieren. Mit gelben Buschbohnen, den Schoten des Schlangenrettichs, mit Blättern und Früchten des Erdbeerspinats, mit Peperoni und was die angepflanzten Blumen- und Gemüsearten noch



Schon im letzten Jahr halfen Erwachsene und Kinder bei der Bepflanzung der Paletten mit.

ZVG

Das Programm

Mischkulturen im Gemüsebeet:

Mittwoch, 15. Mai, 10–12 Uhr

Balkonkompost selbst gemacht:

Montag, 27. Mai, 18.30–20 Uhr

Gartensprechstunden mit Silvia

Meister: 14. Juni, 12./26. Juli, 9./23.

August und 6./13. September, je-

weils von 13.30–15 Uhr

Sommerliches Salatbuffet:

Freitag, 28. Juni, 10.30–13 Uhr

Vom Mais zum Popcorn:

Mittwoch, 4. September,

13.30–15.30 Uhr

Erntedank – Raclette-Essen

Freitag, 20. September, 17–21 Uhr

hergeben, wird ein aussergewöhnliches Salatbuffet zubereitet. Verschiedene Variationen von Popcorn oder das Backen einer Rüeblitorde werden vor allem Kinderherzen höher schlagen lassen oder am Schluss der Saison, wenn sämtliches Gemüse und Kräuter geerntet werden können, werden die speziellen Zutaten für ein

feines Raclette-Nachessen sorgen. Wer Fragen rund ums Thema Gemüsegarten oder auch zu anderen Garten- oder Zimmerpflanzen hat, kann im Cultibo vorbeikommen und bei Silvia Meister Rat einholen.

Ein Ort zum Verweilen

Die letztjährige Sommerbepflanzung «Beeren(t)raum» war in den Augen des Projektteams Oltner Ost und anderer Beteiligten ein Erfolg, hat eine kleine, feine Veränderung sichtbar gemacht und auf der rechten Aareseite einen kleinen Beitrag zur Identität und Lebensqualität geleistet. Auf den Wunsch des Trägervereins Begegnungszentrum Cultibo, der den Vorplatz auch künftig als erweiterten und attraktiven Treffpunkt nutzen möchte, sowie aufgrund der positiven Feedbacks aus der Bevölkerung, wird der Bifangplatz in neuem Grün erstrahlen. Das Projektteam freut sich auf die Mithilfe der Bevölkerung und deren Interesse, den Bifangplatz auch in diesem Jahr zu einem Ort der Begegnung zu gestalten. (MGT)